

DIE 5 PUNKTE CHECKLISTE ZUR UMSATZSTEUERERHÖHUNG 2021

DER MASSNAHMENPLAN

Natürlich ist keine Checkliste vollständig und sie ersetzt auch nicht das eine oder andere notwendige Beratungsgespräch.

In den 5 wichtigsten Themenfeldern rund um die „Umsatzsteuerrücksenkung“ also Erhöhung haben wir Ihnen konkrete Handlungsempfehlungen zusammengestellt.

Diese Checkliste versteht sich als Ergänzung zu unserer Sonderinformation Umsatzsteuererhöhung 2021.

1.	Ihre Eingangsrechnungen	erledigt	Notizen
	<p>Eingangsrechnungen auf zutreffende Steuersätze prüfen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Lieferung / Leistung wurde bis 31.12.2020 erbracht: 16% bzw. 5% • Lieferung / Leistung wurde ab 01.01.2021 erbracht: 19% bzw. 7% 		
	<p>Bis 30.6.2020 geleistete Anzahlungen sind durch Lieferanten zutreffend mit den alten Steuersätzen von 19% bzw. 7% offen abzusetzen, zwischen dem 1.7. und 31.12.2020 geleistete entsprechend mit 16 % bzw. 5 %</p>		
	<p>Mitarbeiter schulen und Kommunikation gegenüber dem Lieferanten abstimmen</p>		
	<p>Sonderfall: Dauerrechnungen/ Verträge prüfen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Miet-/Pachtverträge • Leasingverträge • Buchhaltung • Laufende Instandhaltungsverträge/ Wartungsverträge • Überwachungsverträge • Zeitschriften-Abo (Druck und / oder Online) • Lizenzvereinbarungen <p>Ändern Sie auch Ihre Daueraufträge nach Mitteilung Ihres Lieferanten/ Dienstleisters.</p>	erledigt	Notizen



2.	Ihre Angebote und Preise	erledigt	Notizen
	Unterlagen/ Websites aktualisieren: <ul style="list-style-type: none">• Flyer und Kataloge• Preislisten• Angebote• AGB• Webseite – detailliert ansehen		
	Kassensystem bzw. Bestellsystem aktualisieren		
	Ändern Sie Ihre Dauerverträge mit Kunden <ul style="list-style-type: none">• Hier die wichtigsten Dauersachverhalte:<ul style="list-style-type: none">MietverträgePachtverträgeLeasingverträgeBuchhaltungWartungsverträgeLaufende InstandhaltungsverträgeÜberwachungsverträgeZeitschriften-Abo (Druck und / oder Online)Lizenzvereinbarungen <p>Ändern Sie auch die Abbuchungen, wenn vorhanden.</p>		
	MitarbeiterInnen schulen		
	Achten Sie darauf, dass keine „alten“ Papier-Unterlagen (Flyer, Kataloge, Preislisten, Warenlisten, ...) im Umlauf sind. Das Motto: Schubladen leeren		

3.	Ihre Ausgangsrechnungen	erledigt	Notizen
	Stellen Sie Ihr Fakturierungsprogramm um		
	Auch hier: Achten Sie darauf, dass keine „alten“ Unterlagen (Quittungsblöcke, Gutscheine, ...) im Umlauf bleiben. Das Motto: Schubladen leeren		
	Schulen Sie Ihre MitarbeiterInnen zur Rechnungsausstellung und Kommunikation mit den Kunden		
	Machen sie sich insbesondere zum Thema Anzahlungen und Teilleistungen schlau.		



4.	Ihre Buchhaltung – wenn Sie selber buchen	erledigt	Notizen
	Individuell eingerichtete Sachkonten bezüglich USt-Schlüssel prüfen		
	Reverse-Charge und innergemeinschaftlicher Erwerb - wie sieht die neue Regelung im Programm aus		
	Schulung der buchenden Mitarbeiter bzgl. Rechnungsprüfung auf korrekte Umsatzsteuer		

5.	Sondersachverhalte prüfen	erledigt	Notizen
	Bonigewährung an Kunden		
	Einfuhrumsatzsteuer		
	Branchenspezifische Themen <ul style="list-style-type: none">• Gastronomie• Fahrschulen• Handelsvertreter• Photovoltaikanlagen		
	Gutscheine/ Umtausch/ Pfand		